



Info Kopfläuse

Grundschule Monzingen
Beindestraße 18
55569 Monzingen
Tel.:06751/2134
e-mail: info@gs-monzingen.de

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,

Monzingen, den _____

in der Klasse Ihres Kindes sind Kopfläuse festgestellt worden. Kopfläuse haben nichts mit mangelnder Sauberkeit zu tun. Jede/r kann sie bekommen. Doch nur wenn Läuse umgehend und gründlich behandelt werden, können sie sich nicht verbreiten. **Wir bitten Sie daher dringend um Ihre Mithilfe!**

Kopfläuse sind kein Grund zur Panik! Sie übertragen keine Krankheiten. Wenn sie frühzeitig entdeckt sowie zügig und konsequent sowie mit der nötigen Sorgfalt behandelt werden, ist man sie auch schnell wieder los.

Was tun?

Bitte untersuchen Sie noch heute die Haare Ihres Kindes auf das Vorhandensein von Kopfläusen. Am besten scheiteln Sie das angefeuchtete Haar mit einem feinen Kamm und suchen es bei guter Beleuchtung in der Nähe der Kopfhaut gründlich ab. **Wenn Sie lebende Läuse oder Nissen finden, sollten Sie unverzüglich eine Behandlung mit einem wirksamen Mittel gegen Kopfläuse aus der Apotheke durchführen.** Bitte denken Sie auch daran, die ganze Familie zu untersuchen und zu behandeln! (Das Gesundheitsamt rät: "Auch wenn keine Läuse gefunden wurden, empfiehlt sich die gleichzeitige Behandlung aller Familienmitglieder, die in der Wohnung des Betroffenen leben.") Wichtig ist, dass die Behandlung nach 8 – 10 Tagen wiederholt werden muss und auch alle Nissen und Larven entfernt werden müssen. Vergessen Sie bitte auch nicht das Waschen von Körper- und Bettwäsche, sowie Kuscheltiere bei mindestens 60° (oder alles für einen Tag ins Eisfach).

Wenn bei Ihrem Kind Läuse auftauchen, kann es nicht in die Schule kommen. Bei Läusebefall sind Sie verpflichtet, diesen der Schulleitung oder der Lehrerin mitzuteilen. Bitte füllen Sie den unten stehenden Abschnitt aus und geben Sie ihn Ihrem Kind unterschrieben mit in die Schule. Bei Anwendung der Behandlungsempfehlung besteht schon **am Tag nach der ersten Behandlung keine Übertragungsgefahr mehr für andere.** Kinder dürfen wieder die Schule besuchen. Es müssen aber unbedingt auch die weiteren Behandlungsschritte an den folgenden Tagen konsequent ausgeführt werden – sonst könnte es sein, dass durch nachgeschlüpfte Larven erneut Übertragungsgefahr besteht.

Herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit!

(P. Kohrs, Schulleiterin)

-
- Ich habe die Information „Kopfläuse“ gelesen und mein Kind dahingehend untersucht.
- Ich habe den Kopf meines Kindes untersucht und keine Läuse oder Nissen (Lauseier) gefunden.
- Ich habe den Kopf meines Kindes untersucht, Läuse oder Lauseier gefunden und habe den Kopf mit einem wirksamen Mittel wie vorgeschrieben behandelt. Ich versichere, dass ich die Haare am 5. Tag nass auskämmen und am 8. - 10. Tag eine zweite Behandlung durchführen werde.

Name des Kindes

Klasse

Datum und Unterschrift